

# Protokoll



Nr. 02/2009

15. März 2009

## Protokoll der HTSV-Mitgliederversammlung 2009

Beginn: 13.00 Uhr  
Ende: 17:35 Uhr

Versammlungszeit:  
Samstag, 15.03.2009, 14.00 Uhr – 17.35 Uhr

Versammlungsort:  
Saalbau-Haus Bockenheim, Schwälmerstraße 28,  
60486 Frankfurt am Main

Anwesend:  
14 HTSV-Vorstandsmitglieder, 43 hessische Vereine,  
vertreten durch 75 Personen.

### Tagesordnung

|        |                                     |
|--------|-------------------------------------|
| TOP 1  | Begrüßung der Teilnehmer            |
| TOP 2  | Feststellung der Stimmen            |
| TOP 3  | Wahl des/der Protokollführer(s)(in) |
| TOP 4  | Bericht des Vorstandes              |
| TOP 5  | Berichte der Kassenprüfer           |
| TOP 6  | Anträge zur Mitgliederversammlung   |
| TOP 7  | Ehrungen                            |
| TOP 8  | Entlastung des Vorstandes           |
| TOP 9  | Vorstandswahlen                     |
| TOP 10 | Wahl der Kassenprüfer               |
| TOP 11 | Verschiedenes                       |

### TOP 1

#### Begrüßung der Teilnehmer/Innen

Die Präsidentin begrüßt die erschienenen Vereinsvertreter/Innen. Sie bittet um Änderungen der Tagesordnungspunkte und zwar wie folgt:  
TOP 8 wird TOP 6, TOP 7 wird TOP 8, TOP 6 wird TOP 7. Die Mitgliederversammlung ist einstimmig damit einverstanden.

### TOP 2

#### Feststellung der Stimmen

Nach Auszählung der an die Vereinsvertreter vergebenen Stimmkarten steht fest: es sind 463 Stimmen für die Wahlen vergeben. Ab 15.20 Uhr sind 470 Stimmen durch einen weiteren Vereinsvertreter vergeben.

### TOP 3

#### Wahl des/der Protokollführer(s)(in)

Ilona Knodt ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird sie einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### TOP 4

#### Berichte des Vorstandes

##### Die Präsidentin

Doris bedankt sich für 6 Jahre Verbandsarbeit als Präsidentin des HTSV. Sie hat in dieser Zeit viel gelernt, vor allem, mit Konflikten umzugehen. Diese Zeit möchte sie nicht missen, denn sie ist um einige Erfahrungen reicher geworden.

##### Der Vizepräsident

Rudolf Tillmanns berichtet, dass er sein Projekt „Freizeitsport/Wandel in der gesellschaftlichen Entwicklung“ weiter fortsetzen wird, um die Erfahrungen der einzelnen Vereine untereinander auszutauschen.

##### Sitzung des VDST mit den LV's

Die Sitzung am 14.03.2009 in Offenbach statt. Rudolf berichtete über einzelne Punkte aus dieser Sitzung.

**Boot:** Die Darstellung des Verbandes durch den Messestand fand bei allen große Zustimmung. Es gibt aber noch einzelne Punkte zu verbessern. Für die kommende Boot soll die Darstellung der Landesverbände durch jeweilige Kurzfilme über eine Leinwand diskutiert werden. Auch soll der Verkauf der Artikel der GmbH weiter forciert werden.

**Bundesausschuss:** Der Verbandsarzt Dr. Holger Göbel ist zurückgetreten, kommissarisch hat Dr. Konrad Meyne aus Niedersachsen das Amt übernommen.

**Satzungsänderung:** Seitens des VDST ist eine Satzungsänderung geplant. Hintergrund ist, dass die Zahlung von Pauschalen von den Finanzämtern als „Entgelte“ angesehen wird. Eine entsprechende Verankerung der „Ehrenamtszuschüsse“ muss in der Satzung festgeschrieben sein.

**Frauentag:** Die Veranstaltung „Sport von Frauen für Frauen“, die vom VDST finanziell unterstützt wird findet in diesem Jahr im August in Rheinland-Pfalz statt. Eine Ausschreibung wird folgen.

**MV des VDST:** Die diesjährige MV des VDST findet im November in Kassel statt. Im folgenden Jahr wird sie in Stuttgart stattfinden.

##### FB Wettkampfsport

Andreas Neff hofft, sich mehr Vereine für seine Sportart interessieren. Er ist nach wie vor bereit, in die Vereine zu kommen, um die Sportart vorzustellen und bittet um Unterstützung.

##### FB Presse

### **Flyer für die Vereine**

Dr. Eva Müller hat Flyer mitgebracht, die die Vereine für Ihre Werbezwecke nutzen können. Sie bedankt sich bei Arnd Rödiger, für die Bereitstellung des Fotos auf der Innenseite des Flyers.

### **Messestand des HTSV**

Der Messestand muss neu konzipiert werden. Sobald er wieder zur Verfügung steht, werden die Vereine informiert.

### **Konzept zur Unterstützung der Pressearbeit in den Vereinen**

Um sich eine Übersicht zu verschaffen, wer was in den Vereinen macht, wird Eva einen Fragebogen ausarbeiten. Diese Sammlung von Informationen aus den Vereinen wird sie nutzen um hieraus ein Konzept zu entwickeln.

### **FB Visuelle Medien**

#### **Tarieren mit Kamera**

Joachim Schneider informiert, dass das Seminar „Tarieren mit Kamera“ weiterhin angeboten wird. Auch als Tagesseminar in den Vereinen. Ihm ist es wichtig, dass es bei diesem Seminar hauptsächlich um das Tarieren geht. Das Fotografieren steht nicht im Vordergrund. Somit kann jeder Interessierte – ob Fotograf oder nicht – teilnehmen. Im Juni wird hierzu ein weiteres Seminar angeboten.

#### **Termine 2009/2010**

Hess. Fototage im Mai und Oktober in Großkrotzenburg  
Fotowoche auf Gozo/Malta im November  
Vorbereitung eines VDST-Fotoevents mit dem Fachbereich Wettkampf

Joachim teilt weiterhin mit, dass er Mitglied der Jury Camera Louis Bouton 2009 ist, und dass er im Gremium des VDST zur Foto-/Video-Ausbildungs- und Wettkampfordnung mitarbeitet.

### **FB Ausbildung**

#### **TL-Anwärter**

Frank Ostheimer berichtet der Versammlung, dass hess. TL-Anwärter einen Zuschuss zu den Kosten der TL-Praxis-Ausbildung erhalten. Am nächsten Wochenende findet für 18 Teilnehmer die theoretische Prüfung statt, im Oktober folgt die Praxisprüfung in Hyeres.

#### **HTSV-Stipendium**

Das Projekt wurde im März 2007 gestartet und hat den Hintergrund, jüngere Menschen auf den Weg zum Tauchlehrer zu bringen. Vier Kandidaten haben bis jetzt erfolgreich den Weg durchlaufen und neue Impulse für HTSV-Seminare gesetzt. Alle vier engagierten sich bereits für Aufgaben im Landesverband. Frank wünscht sich noch weitere Anmeldungen. Fragen an:

[ausbildung@hstv.de](mailto:ausbildung@hstv.de)

### **Trainer C-Kurs 2008/2009**

28 hess. Teilnehmer haben erfolgreich am Trainer C-Kurs 2008/2009 teilgenommen. Neue Hospitationsstandorte kamen hinzu, um ein möglichst große Flächendeckung zu bekommen. Insgesamt gibt es 10 Hospitationsstandorte. Neu hinzugekommen sind Großkrotzenburg, Wetzlar und Fulda.

### **Trainer C-Kurs 2009/2010**

Die Ausschreibung des Trainer C-Kurses 2009/2010 beginnt ab Mai. Weiteres unter: [www.htsv.de](http://www.htsv.de)

### **Ziele und Ideen für 2009**

1. Frank bittet die Vereine, ein verstärktes Augenmerk auf **Beginnerkurse auch für Vereinsexterne zu richten**. Interessierte finden oft kein regionales Angebot. Es wird eine neue Infoseite auf der Homepage des HTSV installiert, unter der Beginnerkurse in den Vereinen ausgeschrieben werden.
2. **HTSV-Ausbildungszentren**  
Durch die Gründung von HTSV-Ausbildungszentren sollen etablierte Seminarstandorte gefördert und neue gefunden werden um eine bessere Verteilung der Angebote zu ermöglichen

### **Ausbildertagung 2009**

Die Ausbildertagung 2009 findet in diesem Jahr in Gießen statt. Termin: 19. April

### **DOSB Trainer A im VDST**

Alle ideellen VDST TL könne auf Antrag beim VDST die Trainer A-Lizenz erhalten. Die Lizenz ist allerdings nur 2 Jahre gültig. Zur Verlängerung sind in diesem Zeitraum 15 Fortbildungsstunden nachzuweisen. Einen tatsächlichen Nutzen ist im Bereich Sporttauchen nicht zu erkennen, so dass sich jeder überlegen muss, ob er die Lizenz beantragen will.

### **Neues im VDST**

1. Der VDST möchte mit einer Cross Over Initiative TL's anderer Verbände, die bereits in VDST Vereinen sind, für unser Ausbildungssystem gewinnen. Hierzu gibt es 2009 eine Sonderinitiative. Info bei Frank. Basis ist die neue VDST Cross Over Ordnung.
2. Es gibt eine neue Äquivalenzliste + Modulare Umschreibung (nun auch Taucher der Polizei, Feuerwehr, ASB, DLRG, Wasserwacht, THW). Weiteres ist auf der Homepage – Bereich Ausbildung – Downloadbereich zu erfahren: [www.vdst.de](http://www.vdst.de)
3. die Trimix-Ausbildung in Hessen ist gestartet. Zuständig ist Holger Feldmann. Ein erster Kurs für Trimix TLs ist gestartet.
4. Eine Tauchtauglichkeit ist bei reinem Schwimmtraining nicht erforderlich. Bei Tauchübungen allerdings schon. Die VDST-Sicherheitsstandards sagen aus, dass für die Teilnahme an Tauchaktivitäten im VDST ein

gültiger Tauchtauglichkeitsnachweis unerlässliche Voraussetzung ist. Die TTU verfällt bei allen akuten Krankheiten, die chronisch zum Ausschluss führen würden. Es kann nicht Aufgabe des Trainers sein, die TTU beim Training zu kontrollieren -ein Hinweis in der Geschäftsordnung ist ausreichend.

### **FB UW-Rugby**

Ralf Nebel gibt einen groben Überblick über die UW-Rugby spielenden Mannschaften in Hessen und einen Zwischenbericht über die neu formierte Landesliag Bayern /Hessen.

Er spricht außerdem über die Hessenmeisterschaft 2009 und dass er vorhat, diese Meisterschaft für noch nicht aktiv Rugby spielenden Interessierte auszurichten.

### **FB Umwelt und Wissenschaften**

Bernd Schmidt teilt mit, welche Aktivitäten in 2009 anstehen:

1. (SK) Gewässeruntersuchung: 2 x in Schönbach, am Kristallsee und am Niederweimarer See
2. Gewässerreinigungsaktion am 06 Juni in Schönbach
3. (SK) Meeresbiologie auf Korfu vom 06. – 17. September
4. (SK) Meeresbiologie auf Fuerteventura
5. Unterstützung von Vereinsveranstaltungen
6. Bio/Umwelt in der Trainer C Aus-und Fortbildung

### **Landesjugendwart**

Kristian Werelius gibt die Termine für 2009 bekannt:

27.03.-17.05.

Jugendgruppenhelfer

26.-28.06.

JuniorApnoe ??

04./05.07.

Chill, Grill & Dive in Schönbach

15.-19.08.

HTSV-Jugendbergfahrt Grundlsee, Österreich

18.-20.09.

Jugendprojekte in Tauchvereinen

09.-18.10.

HTSV-Jugendfahrt Tamariu/Spanien

30.10-01.11.

Jugendseminar „Foto“

06.-08.11.

Jugendleiterfortbildung „Spiele“

### **Jugendgruppenhelfer**

Dieses Seminar richtet sich an Jugendliche ab dem 15 Lebensjahr, die in die allgemeine Jugendarbeit/Jugendvertretung eingebunden werden sollen. Vermittelt werden pädagogische Leitungskompetenzen und soziale Kompetenzen. Der

Jugendgruppenhelfer ist die 1. Stufe für die DOSB-Jugendleiterlizenz.

### **Nachwuchsförderung in Tauchvereinen**

Jugendarbeit ist Verantwortung für Morgen, Jugend ist Nachwuchs, Jugend muss gefördert werden.

Mögliche Angebote:

1. Jugendgruppenhelfer
2. Juniorteam
3. HTSV Stipendium
4. Jugendprojekte im Tauchverein“

### **Seminar Jugendprojekt im Tauchverein: „Wie entwickle ich ein Gruppengefühl von Jugendlichen im Tauchverein?“**

Inhalt des Seminars: Rahmenbedingungen, Konzepte, Wünsche und Möglichkeiten für eine zukunftsfähige Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen erarbeiten. Die Zielgruppe sind Vereinsvorstände, Jugendwarte und Jugendliche  
Termin: 18.-20.09. im Wassersportzentrum Laubach

### **Jugendausschuss**

Am 01.03 09 wurde in der Jugendvollversammlung der Jugendausschuss gewählt. Den Jugendausschuss bilden: Kristian Werelius, Ruth Späth, Peter Helbig, Lisa Meerheim

### **FB Schulsport**

Dr. Frank Reuber berichtet wie alles vor 20 Jahren begann, und er zur Mitarbeit im HTSV-Vorstand gekommen ist. Aus beruflichen Gründen stellt er sein Amt zur Verfügung und bedankt sich bei allen, mit denen er Zusammenarbeiten durfte.

### **FB Umwelt und Wissenschaften**

#### **Bereich Archäologie**

Gerd Knepel informiert über die **UNESCO-Konvention**. Die in 2001 verabschiedete UNESCO CONVENTION ON THE PROTECTION OF THE UNDERWATER CULTURAL HERITAGE ist mittlerweile von mehr als 20 Staaten unterzeichnet, allerdings nicht von Deutschland! Gerd ist dabei Unterschriften zu sammeln. Es geht dabei nicht um die Sperre von Tauchgebieten, sondern um den Schutz dieser Gebiete. Wer hierzu Fragen hat, den bittet Gerd, sich an ihn zu wenden.

### **Termine 2009**

1. Denkmalgerechtes Tauchen, Edersee am 06./07.06.2009 und Kas – Türkei vom 16.-18.06.09
2. Multiplikatorenkurs Denkmalgerechtes Tauchen, Kas –Türkei 16. -18.06.2009
3. UW-Archäologie, Laubach 28./29.03.2009 und Ebermannstadt November 2009

## Kurse für Fortgeschrittene

|         |   |                |
|---------|---|----------------|
| Mai     | - | Werbellinsee   |
| Oktober | - | Kas, Türkei    |
| Oktober | - | Bodrum, Türkei |

## Schatzmeister

Oliver Hess berichtet über die Aus- und Einnahmen des HTSV im Kalenderjahr 2008. Einzelne Posten erläutert er, seitens der Mitglieder gibt es keine Nachfragen.

## TOP 5

### Bericht der Kassenprüfer

Rolf Richter (TSC Mühlheim) und Frank Schoppmeier (SC Schwalbach) haben am Sonntag, 08.03.2009, die Geldbewegungen des Geschäftsjahres 2008 geprüft. Die stichprobenartige Überprüfung ergab keine Beanstandung der Aufzeichnungen. Die Dokumentationen der Einzelkosten- mit den dazugehörigen Abrechnungen und Nachweisen – wurde überprüft. Die Inventarliste zum 31.12.2008 lag vor.

Im Einzelnen:

Der ausgewiesene Fehlbetrag in Höhe von 16.614,16 € ergab sich im Wesentlichen durch 2 Positionen:

- Spende an den Verband Mecklenburg-Vorpommern
- Zwei Jugendfahrten
- TL-Stipendium für 3 Stipendiaten

Als Empfehlung an den Vorstand wird folgendes mitgegeben: zum Zwecke des Saldenvergleiches Vorjahr zu laufendem Jahr sollen die Bezeichnungen und das Konto für die Ausgaben übereinstimmen. Dies unterstützt auch die Darstellung der Einnahmen/Ausgaben für das Finanzamt.

## TOP 6

### Entlastung des Vorstandes

Lt. § 29 II schlagen die Rechnungsprüfer die Entlastung des Vorstandes vor. Per Akklamation wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Mit Einverständnis der Mitgliederversammlung wird eine Pause von 15.30 bis 15.55 Uhr eingelegt.

## TOP 7

### Anträge zur Mitgliederversammlung

Doris teilt mit, dass unter diesem TOP keine Satzungsänderungen beschlossen werden können. Mit der Einladung hätte ein TOP „Antrag auf Satzungsänderung“ versandt werden müssen. Doris entschuldigt sich für dieses Versäumnis und bitter darum, dass beide Anträge vorgestellt werden können.

Tobias Schmelz, FB Recht des HTSV, stellt den Antrag vor und erläutert die einzelnen Punkte. Der

Antrag der Schwarzbachtauer Hofheim wird von Joachim Lipps vorgestellt.

Aufgrund der umfangreichen Punkte sowie der für Nicht-Juristen kaum nachvollziehbaren §§, beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig folgendes:

1. an der Jahreshauptversammlung wird nicht über die 2 Anträge diskutiert
2. es ist ein Gremium zu bilden, das ein fachkompetentes Ergebnis erarbeitet. Interessierte melden sich bitte bei Tobias Schmelz unter [recht@htsv.de](mailto:recht@htsv.de)
3. das Ergebnis ist noch in diesem Jahr an der Versammlung des HTSV mit den hess. Vereinen vorzustellen

## TOP 8

### Ehrungen

Doris übernimmt diese Aufgabe. Sie verliert die Laudatio für Jürgen Loos, der im HTSV die Verwaltung der ABC-Ausrüstung inne hatte. Er bekommt die Ehrennadel des HTSV in Bronze.

Frank Reuber – ehemals FB Schulsport - erhält die Ehrennadel des HTSV in Gold, für die vielen Jahre seiner aktiven Mitarbeit im HTSV-Vorstand.

Ilona Knodt erhält ebenfalls die Ehrennadel des HTSV in Gold, für ihre Tätigkeit als Protokollführerin. Sie nimmt dieses Amt zwar nicht mehr wahr, steht aber nach wie vor dem HTSV für die Verlängerungen der TL1- und Trainer-Lizenzen zur Verfügung.

Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit werden mit der Ehrennadel des HTSV in Silber geehrt:

|                   |                           |
|-------------------|---------------------------|
| Martin Haas       | Webmaster HTSV            |
| Andreas Neff      | FB Wettkampfsport         |
| Frank Ostheimer   | FB Ausbildung             |
| Rudolf Tillmanns  | Vizepräsident             |
| Ruth Späth        | stell. Landesjugendwartin |
| Kristian Werelius | Landesjugendwart          |

Die Mitgliederversammlung bedankt sich mit viel Applaus für die geleistete Arbeit der Einzelnen.

Ronald Brandt – Redaktion Sporttaucher – ergreift das Wort, um Doris „auf Wiedersehen“ zu sagen. Am 14.03. wurde Doris von Franz Brümmer, Präsident VDST verabschiedet. Für ihr gutes Wirken zwischen den Landesverbänden und dem VDST bedankt sich Ronald ganz herzlich.

Die Laudatio für Doris übernimmt Rudolf Tillmanns. Er berichtet vom Beginn der Taucherkarriere von Doris, zu einer Zeit, in der es für Frauen nicht einfach war, in eine Männerdomäne einzudringen. Sie war die erste Frau im VDST, mit TL-2G Niveau und die zweite Frau die TL3 wurde. Ihr Ziel war es, Frauen für das Tauchen zu begeistern und die Tauchausbildung mitzugestalten. Sie wirkte mit im Ausbildungsteam des HTSV und wurde HTSV-Vorstandsmitglied. Sie begann als Protokollführerin, dann übernahm sie das Amt als Vizepräsidentin und

von 2003 bis 2009 als Präsidentin. Doris machte die Arbeit im HTSV-Vorstand transparenter und öffnete sie für Diskussionen mit den Vereinen. Doris stellte immer die Sache in den Vordergrund, nicht ihre Person. Rudolf bedankt sich bei Doris für ihr Mitwirken und bedauert, dass Doris aus dem HTSV-Vorstand ausgeschieden ist.

Stehende Ovationen seitens der Mitgliederversammlung untermauern diese Anerkennung.

Doris bedankt sich bei allen. Bei der Übernahme des Amtes konnte sie das fortführen und weiter ausbauen, was vorher Egon Pietruschka 30 Jahre lang aufgebaut hatte. Sie musste nicht bei Null anfangen. Ihre Empfehlung ist: fair und offen bleiben, dann wird es gut weiterlaufen.

## **TOP 9 Vorstandswahlen**

Als Wahlleiter wird Rudi Stemple (Herborner Unterwasserclub) vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Gemäß Satzung des HTSV wird wie folgt gewählt:

### **Präsident**

Als einziger Kandidat wird Rolf Richter, TC Mühlheim, vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Rolf ist bereit zu kandidieren und teilt mit, dass er dem HTSV den Rahmen geben möchte, den er bis jetzt hat. Er strebt an, die Schulen im Bereich des Tauchens – verbunden mit Meeresbiologie und Umweltschutz - mehr einzubinden und da er demnächst in Altersteilzeit geht, hätte er auch die Zeit für dieses Amt.

Per Akklamation wird Rolf einstimmig zum Präsident gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **Vizepräsident**

Als einziger Kandidat wird Rudolf Tillmanns vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Rudolf Tillmanns einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **Schatzmeister**

Als einziger Kandidat wird Oliver Hess vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Oliver Hess einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **Schriftführerin**

Als einzige Kandidatin wird Kerstin Brandt (SC Schwalbach) vorgeschlagen. Kerstin ist bereit zu kandidieren. Sie ist Ausbilderin in der Abteilung Tauchen des SCS und ihr macht Vereinsarbeit Spaß. Per Akklamation wird Kerstin Brandt einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### **FB Ausbildung**

Als einziger Kandidat wird Frank Ostheimer vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Frank Ostheimer einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Presse**

Als einzige Kandidatin wird Dr. Eva Müller vorgeschlagen. Sie ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Dr. Eva Müller einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### **FB Recht**

Als einziger Kandidat wird Tobias Schmelz vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Tobias Schmelz einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Schulsport**

Als einziger Kandidat wird Dr. Werner Diesendorf (TC Wetzlar) vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren und teilt mit, dass er in erster Linie auf dem Aufbauen möchte, was Frank auf den Weg gebracht hat. Des weiteren möchte er Strategien – gegen kommerzielle Anbieter an den Schulen – entwickeln. Per Akklamation wird Dr. Werner Diesendorf einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Tauchmedizin**

Als einziger Kandidat wird Dr. Dirk Michaelis vorgeschlagen. Er kann aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen. Eine schriftliche Erklärung über seine Bereitschaft zur Kandidatur liegt vor. Er ist bereit zu kandidieren und auch die Wahl anzunehmen. Per Akklamation wird Dr. Dirk Michaelis einstimmig gewählt.

### **FB Umwelt und Wissenschaften**

Als einziger Kandidat wird Bernd Schmidt vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Bernd Schmidt einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Unterwasser-Rugby**

Als einziger Kandidat wird Ralf Nebel vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Ralf Nebel einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Visuelle Medien**

Als einziger Kandidat wird Joachim Schneider vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Joachim Schneider einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **FB Wettkampfsport**

Als einziger Kandidat wird Andreas Neff vorgeschlagen. Er ist bereit zu kandidieren. Per Akklamation wird Andreas Neff einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **Landesjugendwart**

Der Landesjugendwart - Kristian Werelius – wurde von der Jugendvollversammlung gewählt und ist von

Den Anwesenden der JHV nur noch zu bestätigen.  
Der Landesjugendwart wird einstimmig bestätigt.

#### **TOP 10**

##### **Wahl der Kassenprüfer**

Frank Schoppmeier, SC Schwalbach, wird erneut als Kassenprüfer vorgeschlagen. Als weiterer Kassenprüfer wird Günter Schneider, DUC Hanau, vorgeschlagen. Beide sind bereit zu kandidieren. Per Akklamation werden beide einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Rudi Stempfle übergibt das Wort an Rolf, dieser ruft den letzten Punkt der Tagesordnung auf.

#### **TOP 11 - Verschiedenes** auf

Seitens der Mitgliederversammlung gibt es keine Fragen oder Vorschläge. Rolf bedankt sich noch bei Edwin Kellert, der sich um die Bedienung des Beamers gekümmert hat.

Rolf Richter schließt die Versammlung um 17.35Uhr.

Rolf Richter  
Präsident

Rudolf Tillmanns  
Vizepräsident

Ilona Knodt  
Protokollführer

Nächste Vorstandssitzung des HTSV am Montag, 04.  
Mai, 19.30 Uhr, Haus Ronneburg, Frankfurt am Main.